



Rodgau Zeitung

& **mein** süd

Die Mitmachzeitung!
www.mein-suedhessen.de

Nr. 37 / 2022 · 57. / 44. Jahrgang · Freitag, 16. September 2022 zum Wochenende

Unabhängiges Wochenblatt · Amtsverordnungsblatt der Stadt Rodgau



Die erfolgreichen Läuferinnen und Läufer nach 24 Stunden auf der Bühne.

(Fotos: ah)

Knapp unglaubliche 112.000 Euro „erlaufen“

24-Stunden-Lauf erfreut sich großer Spendensumme trotz weniger Mannschaften



Rodgau (ah) Nach zwei Jahren mit einem „virtuellem“ 24-Stunden-Lauf, war

es dem Verein „Gemeinsam mit Behinderten“ (GmB) als Veranstalter klar, dass man beim 41. Lauf wieder klein anfangen muss. 16 Mannschaften und sechs Einzelläufer waren auf Sportgelände des TSV Dudenhofen dabei.

Aber Christian Goldmann, der Vorsitzende des Vereins, erinnerte an die Anfänge 1981 mit einer ähnlichen Zahl, die sich dann bis 2000 auf 50 Mannschaften steigerte. Ganz anders sah es aber aus, als Lothar Mark, Vorsitzender des Kuratoriums der Stiftung Gemeinsam mit Behinderten, am Ende der Siegerehrung die Spendensumme nannte. Gehofft hatte man auf ein Ergebnis um 50.000 Euro. Immer noch fast ungläu-

big, verkündete er das Spendenergebnis von 111930,27 Euro. Man habe sich über diese unerwartet gute Spendenergebnis verwundert die Augen gerieben und noch einmal nachgerechnet, verriet er. „Wir haben immer gerechnet, wann wir eine bestimmte Summe erreichen, aber dabei waren wir schon längst weiter, ohne es zu wissen“, erklärte er. Der Grund war, dass es in diesem Jahr viele „Verdopplungen“ der Spendensummen der einzelnen Teams gab.

Beim „Rotary-Dream-Team“, diesmal wieder mit internationaler Beteiligung, steht von Anfang an fest, dass die Spendensumme am Ende verdoppelt wird. Aber alles andere waren pure Überraschung. Auf der sportlichen Seite konnte

diesmal das Team „Die Schönen und die Biester“ mit 768 Runden überzeugen. 2019 noch auf dem fünften Platz, gelang ihnen diesmal der Sprung an die Spitze. Zweiter waren die „Montagsläufer“ mit 752 Runden, die inzwischen schon seit 36 Jahren dabei sind. Auf den dritten Platz schafften es „Spielraum – läuft“ mit 745 Runden. Bestes Einzelläuferergebnis war Zbój mit 371 Runden.

Vor dem eigentlichen Startschuss am Samstag um 12 Uhr durch Rodgaus Bürgermeister Max Breitenbach, war erst einmal der Nachwuchs dran. Nach lustiger Aufwärmgymnastik, gingen die Kita-Kinder auf ihre Runde und wurden anschließend mit einem großen Unterhaltungsprogramm belohnt.



Sonntag 18.9. 18:00 Uhr
Maximal-Open-Air
auf der Welttheater-Bühne
am Feuerwehrhaus NR
Karten an der Abendkasse



WWW.BLUEONIONS.DE - No. 1 BLUES BROTHERS TRIBUTES

MACHEN SIE KEINE KOMPROMISSE



„Das gönne ich mir“:
Neuer Schnitt - neue Farbe - schöne Augenbrauen!
Und das in klimatisierten Räumen!



WWW.FRISUR-RIES.DE

Nieder-Roden • Hanauer Str. 12

Telefon 061 06 / 77 14 50

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen
(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Edeka, LIDL, Netto, Norma

KIA
Haupt Händler

SCHLEICHER
Autohaus GmbH

Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de

KIA-Service | TOYOTA-Service

24-Stunden-Notdienst

KANAL MÜLLER
UMWELTDIENST

Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung

0 800-0 03 12 43 (gebührenfrei)
od. 0 61 06 - 28 47 73

kostenlose Anrufweiterleitung zu unserem Firmensitz Epertshausen

CarTank 24

Rabatt Tankkarte
Seit 07.06.2022 erhältlich!

Neumann Tankstelle GmbH • Hainburgstraße 40 • 63110 Rodgau
www.tankstelle-rodgau.de

mit **zusammen Bürgern e.v.**

Rodgaus Wahlverein

www.zusammen-mit-buergern.eu • kontakt@zmb-ev.de • 06106/18215

Immobilien

Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH

Besser mit Makler. Am besten Sparkasse.

06078 70-3372
immobilien@sparkasse-dieburg.de

Hier stimmen **Beratung, Service und Preis**

Küchenstudio ELEKTRO FISCHER

Beratung Verkauf Installation Kundendienst
musterhaus küchen

www.elektro-fischer-rodgau.de
Weiskircher Straße 21 - 23 · Rodgau-Jügesheim · Tel. 0 61 06 / 1 59 61

FACHGESCHÄFT

Für Sie in Rodgau!



Björn Christoffel Beate Krammig

Zeit für eine professionelle Immobilienbewertung!

seligenstadt@sparkasse.immo
Telefon 06182 – 89 45 90

Immobilien

Mögliche Busausfälle

Rodgau (RZ) Aufgrund des zurzeit sehr hohen Krankenstandes beim Fahrpersonal kann es ab der KW 37 zu einzelnen Fahrtausfällen auf der Stadtbuslinie OF-40 kommen. Die Verstärkerkurse zu den Schulen sind von möglichen Ausfällen nicht betroffen.

Die Stadtwerke Rodgau informieren die Fahrgäste bei einem Ausfall kurzfristig über ihre Webseite sowie die Sozialen Medien und bitten etwaige Unannehmlichkeiten zu entschuldigen.

Behinderung in Dudenhofen

Rodgau (RZ) Der Straßenabschnitt Kirchstraße und der Parkplatz hinter der Kirche werden am 24. und 25. September für den Verkehr gesperrt. Grund hierfür ist das Gemeindefest am Wochenende.

Behinderungen in Jügesheim

Rodgau (RZ) Rund um das Maingau-Energie-Stadion kann es am 28. September wegen einer Laufveranstaltung zu Behinderungen kommen. Die Laufenden sind ab 9 bis voraussichtlich 15 Uhr unterwegs. Die Laufstrecke beginnt und endet im Stadion und führt über die angrenzenden Gemarkungen.

HEIZUNG - SANITÄR
BIELER
Das Service-Team
Tel. 06106-61857
www.heizungsbau-bieler.de

Vortrag: Praktische Hilfe bei Demenz

Rodgau (RZ) In Kooperation mit der Leitstelle Älterwerden des Kreises Offenbach bietet die Seniorenberatung der Stadt Rodgau am 22. September den Vortrag „Von Schokoladenbäumen, Lieblingsplätzen und Noppensocken - praktische Alltagshilfen“ an.

Da es für Menschen mit Demenz wichtig ist, Alltagsvertrautheit zu erhalten und Alltagskompetenz zu fördern, stellt Wolfgang Geiken-Weigt,

Dipl.-Sozialarbeiter von Demenz-Partner Rhein-Main e.V., ein individuelles Wohnraum-Beratungskonzept vor, das die soziale und räumliche Lebensqualität fördert. Der Vortrag findet von 18 bis 20 Uhr, im Rathaus, Stadtverordnetenversammlungssaal, statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen bei der städtischen Seniorenberaterin, Tina Taffet, unter 693 – 1233.

Maßnahmen zur Energie-Sicherung

Rodgau (RZ) Die Verordnung der Bundesregierung gilt seit 1. September und sie ruft zur Sicherung der Energieversorgung auf. Genau genommen regelt sie Maßnahmen, die Energie einsparen sollen und sie richtet sich an Alle: Unternehmen, Privatleute und Behörden. Diese Maßnahmen sollen am Arbeitsplatz, in und an öffentlichen Gebäuden, in Wohngebäuden, Sporthallen, Kulturstätten oder in privaten Schwimm- und Bädern greifen.

Auch die Stadt hat bereits Maß-

nahmen im Zusammenhang mit der Warmwasserbereitung und der Raumtemperatur umgesetzt bzw. bereitet deren Umsetzung vor. So sind in allen Toilettenbereichen der Funktionsgebäude von Stadt und Stadtwerken, wo vorhanden, die Warmwasserboiler abgestellt.

Das gilt auch für die Sporthallen, nicht aber für die Kitas, Jugendeinrichtungen oder die Wohnhäuser. In Bereichen, in denen die Wassertemperatur zentral geregelt ist, wird die

sogenannte Vorlauftemperatur auf 60 Grad abgesenkt.

Eine weitere Maßnahme wird die Absenkung der Raumtemperatur auf 19 Grad zu Beginn der Heizperiode sein. Dies gilt dann wiederum für alle städtischen Räume, bis auf Kitas, Jugendeinrichtungen und Wohnungen. Als weitere, wenn auch eher kleinere Maßnahme, wird die Beleuchtung markanter Gebäude wie die des Wasserturms in Jügesheim ausgeschaltet. Weitere Maßnahmen sind derzeit in der Prüfung.



Gute Stimmung bei der Kerb

Musik im Zelt und Gesang in der Kerbscheune in Nieder-Roden

Rodgau (RZ) Mit einem großen Umzug durch die Straßen von Nieder-Roden und vielen „Wem ist die Kerb“-Rufen, wurde laut kundgetan, dass wieder Kerb in Nieder-Roden ist.

Der große Kerbbaum und die 20 Kerbborsche und -mädel wurden begleitet von Blaskapelle, der männlichen B-Jugend der HSG und den Kindern der Kita Otzberstraße. Vorm Pfarrheim wurden sie bereits von Pfarrer Dr. Peter Eckstein erwartet. Die letzten Kreppbänder wurden

von den Kinder an die Zweige gebunden und nachdem der Baum im Pfarrgarten aufgestellt war, gab es den Segen von Pfarrer Eckstein. Am Abend ging es dann im großen Zelt zwischen Kirche und Heimatmuseum weiter. Mit einem Schlag bewältigte Lars Neumann, assistiert von Edgar Ott, den Bieranstich und es war Feiern angesagt. Die richtige Musik lieferte die Band „Let's go“ und im vollen Zelt war bald

beste Laune. Auch am Samstag wurde kräftig zu Musik des DJ's gefeiert.

Auch in der Scheune Schrod war Programm. So sorgten drei Mitglieder der Mainzer Hof-

sänger dort am Sonntagnachmittag für Stimmung und am Montagabend schlug dort auch das letzte Stündchen des Kerborschs. Den Reinerlös der Kerbveranstaltung in der Scheune Schrod, kommt dem Verein „Sterntaler“ zugute, der ein Kinderhospiz in Dudenhofen (Pfalz) unterstützt. (Foto: ah)

Das darf man ja wohl noch sagen

En Haufe Leut mit ihrem neuen Programm im Jügesheimer Rathaus

Rodgau (RZ) „Was wahr is, derf soi“ – ganz nach dem diesjährigen Motto nimmt das Kabarett-Ensemble En Haufe Leut die Arbeit der lokalen Politiker sehr genau unter die Lupe. Aber auch das aktuelle Weltgeschehen bringt die Gruppe kabarettistisch auf die Bühne. Die Zuschauer können sich wieder auf ein kurzweiliges, bunt gemischtes Programm freuen. Neben der lokalen Po-

litik wird es um Rentner gehen, die Gangs von Gleichgesinnten bilden. Autos, E-Bikes und die Unwägbarkeiten der Energiekrise sind ebenso Thema wie die Kirchturmspitze der Giesemer katholischen Kirche. Mit dabei sein werden auch große historische Persönlichkeiten ebenso wie lokale Polit-Größen.

Für die Premiere am Sonntag, 18. September, um 18 Uhr gibt

es noch weniger Restkarten. Weitere Aufführungen sind am: Samstag, 24. September, 20 Uhr, Sonntag, 25. September, um 18 Uhr – jeweils im Sitzungssaal des Rathauses. Karten gibt es zum Preis von 13 Euro im Latte Macchiato. Essen und Getränke sind frei. Das Ensemble behält sich vor, aufgrund sich verändernder Corona-Situationen entsprechend zu reagieren.

Duo Ohrenschaus: Der Kartenvorverkauf beginnt

Dudenhofen (RZ) „Das Beste was ein Mensch werden kann, ist ein Hesse“, davon überzeugt das Duo Ohrenschaus am 12. November im Bürgerhaus Dudenhofen die Besucher. Organisiert hat die Veranstaltung der Verein Heimat Geschichte und Kultur in Dudenhofen (HGKiD)

und beginnt mit einem „Sonder-Kartenvorverkauf“.

Für nur 18 Euro gibt es die Karte einmalig am 17. September beim Verein von 10 bis 14 Uhr im 1. Stock der Alten Schule am Bürgerhaus. Danach für 20 Euro bei den Vorverkaufsstellen Schrod in Dudenhofen und in

der Gartenstadtbücherei in Nieder-Roden, sowie bei den Vorstandsmitgliedern des HGKiD. An der Abendkasse am Veranstaltungstag sind 24 Euro zu zahlen, falls die Veranstaltung nicht zuvor ausverkauft ist (was beim Duo Ohrenschaus die Regel ist).



DEVK-Geschäftsstelle neu eröffnet

Rodgau (Wir sagen DANKE! Anlässlich unserer Eröffnungsfeier am Samstag, 10.09.2022 in unseren neuen Geschäftsräumen war es uns eine besondere Freude, so viel Zuspruch und Anerkennung erfahren zu dürfen.

An dieser Stelle bedanken wir

uns herzlich für die Glückwünsche, Gratulationen und Geschenke, für die respektvollen Worte und Gesten für die Wertschätzung unserer bisherigen Leistungen sowie für die Teilnahme an unserer Eröffnungsfeier. Unser Dank gilt all unseren

Mitarbeitern, unserer Familie und Freunden, und nicht zuletzt unseren Kunden für die langjährige Treue. Familie Nibba & Team von links nach rechts: Bürgermeister Max Breitenbach, Lutz Nibba, Vanessa Nibba, Annegret Nibba



1.000 Euro für den Jügesheimer Heimatverein

Rodgau (RZ) Die Rodgauer Ahmadiyya-Gemeinde unterstützt den Jügesheimer Heimatverein. Raja Luqman (links)

und Ahmed Mubashir bereicherten die Finanzen des Traditionsvereins mit 1 000 Euro. Inge Fecher (Zweite von links)

und Finanzchefin Tamara Stähler dankten bei den Kerbfeiern im Namen des Vorstands. (Foto: Heimatverein)

Fakten Booster

Zusammen
gegen Corona



ROBERT KOCH INSTITUT

BZgA
Bundeszentrale
für gesundheitliche
Aufklärung

Stand

6. September
2022

www.zusammengegencorona.de

Verdacht auf COVID-19?

Erfahren Sie hier, wie Sie sich bei einer Infektion richtig verhalten, welche Tests eingesetzt werden und welche Behandlungsmöglichkeiten es gibt.

Fakten-Booster

Quelle: BMG

Was wir wissen

Fakten-Booster

Quelle: BMG

Umsichtiges Verhalten schützt



Symptome wie Halsschmerzen, Husten, Fieber oder Schnupfen können auf eine Corona-Infektion hinweisen. Klären Sie zunächst telefonisch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt, was als Nächstes zu tun ist. Außerhalb der Sprechzeiten können Sie auch den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der bundesweit einheitlichen Telefonnummer 116 117 anrufen. **Halten Sie sich an die AHA+L-Regeln und meiden Sie bei Verdacht auf eine Infektion unbedingt Kontakte. Bei einem positiven Testergebnis müssen Sie sich mindestens 5 Tage isolieren.**

Fakten-Booster

Quelle: BMG

Testen ist und bleibt wichtig. Wann kommt welcher Test zum Einsatz?

Mithilfe von Corona-Tests können Sie feststellen, ob Sie sich mit dem Virus infiziert haben, und andere Menschen davor schützen. Ein negatives Testergebnis stellt dabei immer nur eine Momentaufnahme dar.

PCR-Test

Bei Menschen mit einem positiven Antigen-Schnell- oder -Selbsttest stellt der PCR-Test durch Auswertung im Labor sicher, ob es sich um eine Corona-Infektion handelt. Der PCR-Test erfolgt in der Regel in Abstimmung mit der Ärztin oder dem Arzt.



PoC-NAT-Test

Der PoC-NAT-Test liefert ein **relativ sicheres Testergebnis** innerhalb kurzer Zeit. Darum wird er meist in Krankenhäusern eingesetzt. Er weist wie das PCR-Testverfahren das Erbmateriale des Virus nach – aber mit schnellerer Auswertung direkt vor Ort.



Antigen-Schnelltest

Antigen-Schnelltests kommen vor allem in Pflegeheimen und Krankenhäusern zum Einsatz und können zur Testung **von Bürgerinnen und Bürgern** genutzt werden, die z. B. an Veranstaltungen teilnehmen wollen. Die Tests werden durch geschultes Personal durchgeführt.



Antigen-Selbsttest

Mit einem Antigen-Test zur Eigenanwendung haben Sie die Möglichkeit zu prüfen, ob bei Ihnen eine Corona-Infektion vorliegt. Damit helfen Sie, **Infektionsketten frühzeitig zu unterbrechen** und so Ihr Umfeld zu schützen.



Was wir tun können

Fakten-Booster

Quelle: RKI, STIKO

Sprechen Sie unmittelbar nach dem positiven Corona-Testergebnis mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt, ob ein **Arzneimittel** zur Behandlung infrage kommt. Das gilt besonders für Menschen mit einem Risiko für einen schweren Verlauf. In der Regel verläuft COVID-19 mild bis mittelschwer.

Eine **frühzeitige** Arzneimittel-Therapie kann schwere Verläufe, Krankenhauseinweisungen und die Sterblichkeit senken. Wichtig ist, dass mit der Behandlung unverzüglich nach einem positiven Corona-Testergebnis und dem Beginn von Symptomen begonnen wird.

Etwa 10 Prozent der in Deutschland erkrankten Personen werden **aufgrund eines schweren COVID-19-Verlaufs im Krankenhaus behandelt**. Im Zentrum der Therapie stehen dann meist unterstützende Maßnahmen (z. B. Sauerstoffgabe, kreislaufunterstützende Arzneimittel oder Anti-Infektiva).



„Die frühzeitige Corona-Therapie wird zu wenig genutzt, obwohl sie die Sterblichkeit bei Älteren erheblich senkt. Wenn Symptome und Schnelltest eindeutig sind, können Hausärztinnen und Hausärzte jetzt auch telefonisch die Diagnose stellen und Medikamente per Boten liefern.“

Bundesgesundheitsminister
Prof. Karl Lauterbach



Weitere Informationen und die genannten Quellen finden Sie unter:
zusammengegencorona.de/faktenbooster

116 117 und **0800 0000837**
(English, العربية, Türkçe, Русский) für weitere Informationen, kostenfrei

[f bmg.bund](https://www.bmg.bund) [@ bundesgesundheitsministerium](https://www.bundesgesundheitsministerium.de)
[t bmg_bund](https://www.bmg_bund) [@ bundesgesundheitsministerium](https://www.bundesgesundheitsministerium.de)



Amtliche Bekanntmachung

Die bei der Kommunalwahl am 14.03.2021 gewählte Bewerberin des Wahlvorschlags „DIE LINKE – DIE LINKE“, Frau Ines Nickolai, wohnhaft Ringstraße 1a, 63110 Rodgau, legte mit Schreiben vom 31.08.2022 ihr Mandat in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rodgau mit sofortiger Wirkung nieder.

Für die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rodgau habe ich mit Datum vom 01.09.2022 als nächste noch nicht berufene Bewerberin aus dem Wahlvorschlag „DIE LINKE – DIE LINKE“ gemäß § 34 Abs. 3 KWG, Frau Jeanette Hallmann, wohnhaft Frankfurter Str. 90, 63110 Rodgau, als gewählt festgestellt.

Frau Jeanette Hallmann verzichtet mit Schreiben vom 08.09.2022 auf ihr Mandat und legt es damit nieder.

Für die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rodgau stelle ich als nächsten noch nicht berufenen Bewerber aus dem Wahlvorschlag „DIE LINKE – DIE LINKE“ gemäß § 34 Abs. 3 KWG, Herrn Heiko Stenzel, Frankfurter Straße 90, 63110 Rodgau, als gewählt fest. Gegen diese Feststellungen kann jede wahlberechtigte Person des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von 2 Wochen nach dieser Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift bei mir Einspruch erheben. Dieser ist innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn mindestens 100 Wahlberechtigte unterstützen (§§ 34 Abs. 4, § 25 Abs. 1 KWG).

Rodgau, den 12.09.2022

Gregor Fanroth
Gemeindewahlleiter

Kita-Flohmarkt

Große Auswahl am 25. September

Rodgau (RZ) Über 70 Verkäufer bieten am Sonntag, 25. September, beim Flohmarkt „Rund ums Kind“ Babyausstattung, Spielzeug sowie Kinderkleidung an.

Gestöbert werden kann ausgiebig zwischen 10.30 Uhr und 13 Uhr im Bürgerhaus Weiskirchen. Teile für die Großteilbörse können unabhängig von einem Verkaufstisch

angeboten werden. Anfragen bzw. Anmeldungen können an die E-Mail-Adresse grossteile.kita4@web.de gesandt werden. Für das leibliche Wohl ist mit Kuchen, Würstchen, frischen Waffeln und Getränken gesorgt.

Der Erlös aus dem Flohmarkt kommt den Kindern der Kindertagesstätte Schillerstraße in Weiskirchen zu Gute.

ADFC-Codieraktion

Am 24. September letztmalig in diesem Jahr

Rodgau (RZ) Am Samstag, 24. September, gibt es – voraussichtlich zum letzten Mal für dieses Jahr – durch das ehrenamtliche Engagement von Aktiven beim Ortsverband Rodgau des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) wieder die Gelegenheit, den Diebstahlschutz beim eigenen Fahrrad mittels Rahmencodierung zu erhöhen. Dazu wird ein unverwechselbarer Code gut sichtbar in den Rahmen genadelt, der beim Auffinden des Rades den Rückweg zu den Besitzern sehr erleichtert. Die Systematik des Codes wurde vor mehr als 25 Jahren von der Polizei entwickelt – der Code ist für Behörden selbsterklärend und muss daher in keine Datenbank eingetragen werden.

Wer seine Fahrräder codieren lassen möchte, sollte seinen (gültigen) Personalausweis, den jeweiligen Kaufbeleg und das nötige Geld (18 € für Sonderräder und Pedelecs, 13 € für Standard-Bioräder; für ADFC-Mitglieder jeweils ermäßigt) und zu codierende das Fahrrad selbst für den Service mitbringen. Eine (möglichst frühzeitige) vorherige Anmeldung bei Hermann Gehrke ist nötig, um die Codierungen besser zu verteilen und auch Ort und reserviertes Zeitfenster zu erfahren: Tel: 14086, E-Mail: hermann.gehrke@adfc-rodgau.de Weitere Informationen über die Fahrradcodierung und den ADFC Rodgau stehen auch im Internet unter www.adfc-rodgau.de bereit.

VdK-Infonachmittag

Der VdK-Ortsverband Dudenhofen lädt am Samstag, 24. September, um 14.30 Uhr, zu einem Informationsnachmittag ins Bürgerhaus Dudenhofen ein.

Bei kalten, alkoholfreien Getränken und Gebäck erwartet die Besucherinnen und Besucher ein Vortrag zu den

Themen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsvollmacht. Darüber hinaus gibt es Informationen über den VdK selbst sowie den Ortsverband Dudenhofen im Speziellen.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Selbsthilfegruppe Schlafapnoe/ Atemstörungen

Rodgau (RZ) Wer nachts schnarcht und tagsüber über Müdigkeit und Sekundenschlaf klagt, sollte sich Sorgen um seine Gesundheit machen. Diese Symptome weisen auf nächtliche Atemaussetzer hin, wie die Selbsthilfegruppe Schlafapnoe/Atemstörungen „Rodgau/Ostkreis Offenbach“ berichtet. Wenn diese Störung nicht behandelt wird, kann sie zum Schlaganfall, Herzinfarkt, zu Diabetes oder zu Bluthochdruck führen.

Was man dagegen tun kann ist am Freitag, 16. September, ab 16 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Seligenstadt, Jahnstraße 24 (barrierefreier Zugang), zu erfahren. Es wird über die Themen „Behandlung im Schlaflabor“ sowie „Probleme mit Krankenkassen und Versorgern“ gesprochen. Besucherfragen werden natürlich ebenfalls soweit wie möglich beantwortet. Die Firma ResMed ist auch vertreten und steht auf Wunsch für eine Beratung zur Verfügung.

Landfrauen Dudenhofen

Rodgau (RZ) Die Landfrauen Dudenhofen bieten Kaffee, Kuchen und Waffeln beim Kinderfest der Stadt Rodgau am 18. September im Sozialzentrum in Nieder-Roden an.

Wir bitten um Kuchen und Spenden, anmelden bei Siglinde Müller 06106-23678 oder Christel Baum 06106-2043

Ambulante Hauskrankenpflege Sozialstation Rodgau gGmbH
Borsigstraße 56, Johanniter-Haus
Tel. 06106/3281
WIR PFLEGEN IN RODGAU!

Ihre **HEIMATZEITUNGEN**
aus einer Hand
anzeigen@heimat-zeitungen.de

Timeless Cocktail - Bar - Lounge
mit vietnam. und thailändischen Speisen in Rodgau-Jügesheim
sucht Verstärkung für das Team:

Servicekraft, wenn möglich mit Thekenerfahrung
Fahrer für mittags oder abends

Bei Interesse, bitte einfach melden unter
Tel. 06106/624225 oder 0152/33572287

Geburtstagskinder

Dudenhofen	
17.09. Sigrud Klopff,	85 Jahre
22.09. Waltrud Wahl,	80 Jahre
23.09. Erich Münzel,	85 Jahre
Hainhausen	
17.09. Maria Winter,	85 Jahre
Jügesheim	
18.09. Hans-Rüdiger Köhler,	80 Jahre
Nieder-Roden	
17.09. Elfriede Heimroth,	80 Jahre
20.09. Rainer Becker,	80 Jahre
21.09. Özcan Cevik,	80 Jahre
21.09. Hildegard Szukala	80 Jahre
Weiskirchen	
18.09. Wolfgang Schmidt,	80 Jahre
18.09. Hildegard Willmann,	80 Jahre

Apotheken-Notdienst

- 17.09. **Julius Apotheke**
Breidertring 104, Ober-Roden, Tel. 06074/94750
- 18.09. **Apotheke im Kaufland**
Ober-Rodener Str. 13-15, Urberach, Tel. 06074/7284088
- 19.09. **Rodau Apotheke**
Dieburger Str. 35, Ober-Roden, Tel. 06074/98501
- 20.09. **Adler Apotheke**
Puisseauxplatz 1, Nieder-Roden, Tel. 06106/72767
- 21.09. **Gartenstadt Apotheke**
Hamburger Str. 1, Nieder-Roden, Tel. 06106/72040
- 22.09. **Pauly von Buttler Apotheke**
Feldstr. 46, Dudenhofen, Tel. 06106/6668870
- 23.09. **Nikolaus Apotheke**
Hintergasse 11, Jügesheim, Tel. 06106/3666

NOTDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Asklepios-Klinik Seligenstadt,
Zentraler Bereitschaftsdienst, Tel. 116 117

Montag und Dienstag 19–24 Uhr Mittwoch 14–24 Uhr
Donnerstag 19–24 Uhr Freitag 14–Montag 7 Uhr

Rettungsdienst/Krankentransport
Leitstelle Dietzenbach, Tel. 06074/19222

Zahnärztlicher Notdienst

Sprechstunden: Sa. von 15–18 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen von 9–12 Uhr u. 15–18 Uhr, Mi. von 15–18 Uhr.

Rufbereitschaft: Von Sa. 8 Uhr bis Mo. 8 Uhr, an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Morgen 8 Uhr, Mi. von 18 Uhr bis Do. 8 Uhr.

Die Ansage des zahnärztlichen Notfallvertretungsdienstes erfolgt über die kostenpflichtige Servicenummer:

0 18 05 / 60 70 11

BERATUNG/HILFE

Tagesmütter: Vermittlung über das Tageselternbüro der Stadt Rodgau: Tel. 693-1167, tageseltern@rodgau.de

Guttempler in Hessen: Rat und Hilfe bei Alkoholproblemen für Betroffene und Angehörige. Kontakt unter 06073/6064029 und 0157/31907307 Gemeinschaft „Lauterborn“, freitags 19.00 Uhr, Weiskirchen, Schillerstraße 27b. Nottelefon Sucht: 0180/3652407.

„Die Brücke“: Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle, Wittenberger Straße 1, Rödermark, Tel. 06074/865440, Sprechzeiten: Mo. bis Do. 9–17 Uhr, Fr. 9–15 Uhr.

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Rodgau: Tel. 829624 Bereitschaftsdienst für Notfälle in der Wasserversorgung, Tel. 829625 Bereitschaftsdienst für Notfälle im Kanal- und Abwasserbereich und Tel. 82964948 Bereitschaftsdienst für Notfälle Bauhof außerhalb der Dienstzeiten der Stadtwerke. Telefon 82960 während der Dienstzeiten der Stadtwerke.

Sozialstation Rodgau gGmbH: fachgerechte, individuelle sowie ambulante Kranken- und Altenpflege zu Hause Tel. 06106/3281 (87100 Johanniter) **Soziale Dienste der Johanniter:** Essen aus Rädern, Behindertenassistenz, Hausnotruf, Einkaufsdienste, Hauswirtschaft, Ambulanter Hospizdienst, Tel. 06106/87100

Parkinson-Selbsthilfegruppe: Treffs monatlich zweimal im Gasthaus „Zum Engel“ in Nieder-Roden. Infos bei W. Dauer, Tel. 06182/21367.

Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“: Treffen jeweils dienstags um 19 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in der Dietrich-Bonhoeffer-Str. 2–4 in Weiskirchen.

Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Main e.V., Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: erziehungsbearbeitung@bz-ost-caritas.de

Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: suchtberatung@bz-ost-caritas.de

Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: schuldnerberatung@bz-ost-caritas.de

Caritas Allgemeine Lebensberatung, Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-25, Mo. bis Do. von 9 bis 16 Uhr.

Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rodgau Schillerstraße 27b, 63110 Rodgau, Tel. 06106/62186, email: dksb_rodgau@web.de, tel. erreichbar Mi. u. Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. www.kinderschutzbund-rodgau-roedermark.de

Frauenberatungsstelle und Notruf: Hochstädter Str. 1, Tel. 06106/3111, Frauenhaus 06106/13360.

Sozialverband VdK-Rodgau
Beratung: Sozialzentrum Puisseauxpl. Nieder-Roden. Beratung nur nach Voranmeldung unter Tel. 06106/773902

www.rheinmainverlag.de

Ihre
Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

Impressum

Rodgau Zeitung

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Löwengasse 12, 63263 Neu-Isenburg, Tel. 06102-86882-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende flächendeckend in Rodgau

Büro: Biebrer Str. 137, 63179 Oberthausen
Tel. 06106-26997-0
Fax 06106-26997-20

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
Tel. 06106-26997-15

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Anzeigen: Tel. 06106-26997-0

Fax 06106-26997-20

E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout, Anzeigensatz und Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG,

Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH,

Oberthausen, Tel. 06104-4970-0

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten

möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen

Zeitung“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

„100 Jahre Musical“

Musikalisches Highlight im Oktober

Dudenhofen (RZ) Vor circa 100 Jahren wurden in den USA die ersten „Musicals“ produziert, eine neue Musikgattung, die seit dem ihren Siegeszug um den Globus feiert. Keine Oper, keine Operette, sondern eine schlüssige Erzählung mit Sprech- und Musikszenen, die sich ganz unterschiedlicher musikalischer Stilrichtungen bediente.

Dieses Jubiläum wird mit einer großen Musical-Revue gefeiert, die der „Männerchor 1842“ e.V. Dudenhofen am 08. und 09. Oktober im Bürgerhaus Dudenhofen auf die Bühne bringt.

Gemeinsam mit den gemischten Chören „Cantiamo“, dem Gastchor „Village Voices“ aus Habitzheim und einem Großaufgebot an Solisten, wird der „Männerchor“ 100 Jahre Musicalgeschichte Revue passieren lassen.

Der Saal des Bürgerhauses wird sich in ein Broadway-Theater verwandeln und die Chöre werden die Zuhörer akustisch und optisch in eine andere Welt versetzen.

Solovorträge und Chorparti-

en aus „Showboat“, „König der Löwen“, „My fair Lady“, „Les Miserables“, „Phantom der Oper“, „Anatevka“, „The secret garden“, „Grease“, Miss Saigon“ und „Showbusiness“ werden die Entwicklung des Musicals von 1922 bis heute aufzeigen.

Auf zwei Bühnen, mit aufwendiger Technik (große LED-Projektionswand), themenbezogenen Kulissen und wechselnden Outfits werden Chöre und Solisten die Zuhörer in ihren Bann ziehen und die Musicals hautnah erlebbar machen. Bisher sicher einmalig für Rodgau.

Die musikalische Leitung liegt bei Hans-Kaspar Scharf die Moderation in den bewährten Händen von Winno Sahn.

Da niemand weiß, wie im Oktober die Coronalage ist, gibt es zwei Aufführungstermine, um evtl. Besucherzahlbeschränkungen gerecht werden zu können.

Die Konzerte finden daher am Samstag, 8. Oktober, um 19 Uhr und am Sonntag, 9. Oktober um 17 Uhr statt.

Somit sind auch die Besucher flexibel bei der Terminwahl und der Sonntagstermin bietet sich auch für jüngeres Publikum oder die ganze Familie an, sich einen Eindruck über das kulturelle Schaffen in Rodgau zu verschaffen.

Gerade um auch jüngeres Publikum anzusprechen und neugierig zu machen hat sich der Veranstalter entschlossen, für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren keinen Eintritt zu verlangen. Alle anderen Besucher bezahlen im Vorverkauf 18 Euro, an der Abendkasse 20 Euro.

Die Karten können über karten@maennerchor-dudenhofen vorbestellt und an der Tages-/Abendkasse abgeholt werden oder sind bei folgenden Vorverkaufsstellen und allen Sängerinnen und Sängern verfügbar: Schreibwaren Schrod – Rodgau Dudenhofen – Ludwig-Erhard-Platz Jügesheimer Bücherstube – Rodgau-Jügesheim – Eisenbahnstraße, MANUS – Lotto & mehr – Rodgau-Nieder Roden – Görlitzer Straße.



Wir suchen Grundstücke (auch Abriss) ab 500 Quadratmeter in

- Rodgau
- Obertshausen
- Heusenstamm
- Dreieich
- Seligenstadt
- Offenbach

für unsere attraktive Wohnbebauung!

Eine schnelle und seriöse
Abwicklung wird garantiert.

Ihr direkter Kontakt: 0 61 06 - 64 56 13

info@ cortina-wohnbau-gmbh.de

Hessenmeisterschaft Einrad Freestyle

Rodgau (RZ) Am Samstag, 17. September, findet von 9 bis 18 Uhr in der Turnhalle der Claus-von-Stauffenberg-Schule (GOS Dudenhofen) in der Mainzer Straße 16 die Hessenmeisterschaft im Einrad Freestyle statt.

Die erfolgreichen Einrad-WM-Teilnehmerinnen des TSV Dudenhofen, die ihre Kürren jetzt auch in Rodgau präsentieren werden.

Der Eintritt ist frei und die Sportler freuen sich auf viele Zuschauer für ihre Einzel-, Paar- und Gruppenkürren. Während der ganztägigen Veranstaltung wird auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt

Flugvermessung

Vom 15. bis voraussichtlich 18. September wird das Instrumentenlandesystem der Nordwest-Landebahn des Frankfurter Flughafens vermessen. Ein speziell hierfür ausgerüstetes Messflugzeug überprüft dabei die Präzision der Signale, die für sichere Landungen erforderlich sind.

Die Flugvermessungen beginnen an den genannten Tagen um 23 Uhr und sind um circa 3 Uhr des darauffolgenden Tages beendet. Witterungsbedingte Ersatztermine lägen dann zwischen dem 29. September bis 2. Oktober.

Grabmale aus Naturstein von
MARMOR STENGER
NATURSTEINE
Hegelstr. 5, Rodgau-Dudenhofen
Tel. 0 61 06 / 29 08 00
www.MarmorStenger.de



63110 RODGAU-JÜGESHEIM

Wir schlachten selbst

METZGEREI HILLER

Spezialitäten-Party-Service

Weiskircher Str. 1-3 • Tel. 06106/3665

Oktoberfest-Angebote

**MÜNCHNER BIERBRATEN
SCHWEINEKAMMBRATEN
WEISSWÜRSTE
FLEISCHKÄSE, GROB**

Die Angebote sind von Donnerstag bis Mittwoch gültig.

Diese Woche schlachten wir:

Schweine von Bauer Keller, Hainhausen
Bauer Sauerwein, Schaafheim
Rinder von Bauer Sommer, Schaafheim

CDU ehrt Mitglieder

Rodgau (RZ) Die CDU in Rodgau lädt Mitglieder zu einem „Ehren-Nachmittag“ in das Bürgerhaus Nieder-Roden ein.

Am Sonntag, 25. September, ab 15 Uhr möchte die Union ihren verdienten und langjährigen Mitgliedern Danke für die

Treue sagen und bei Kaffee und Kuchen ehren. Sogar ein Mitglied mit rekordverdächtigen 70 Jahren Mitgliedschaft wird an diesem Nachmittag geehrt.

Die CDU freut sich über eine rege Teilnahme.

Weitere Information gibt es beim Vorsitzenden Lars Neumann, Telefon 06106-21753.



Ferienspiele im Mütterzentrum

Rodgau (RZ) Mit einem lauten Trommelkonzert endeten am Freitag zwei aufregende Ferienspielen im Mütterzentrum. Mit dem „King of Drums“ Pablo Abdoulaye wurden bereits am Donnerstag die Rhythmen mit der Trommel geübt, sodass die Performance am Abschlusstag den Eltern präsentiert werden konnte. Neben Musik stand auch Sport auf dem Programm. Verschiedene Vereine der Umgebung boten den Ferienspielern ein vielseitiges Training.

Das Angebot reichte von Rugby beim Rugby-Klub Heusenstamm, Tanzen beim TANZBEITRIEB bis Tennis bei der SG Hainhausen. Begeistert waren die Kinder auch vom Ausflug in die Trampolinhalle. Dort wurden Salti gedreht und mutige Sprünge gewagt. Aufgrund des heißen Wetters durften Wasserspiele jedoch auch nicht zu kurz kommen. In beiden Wochen blieb genügend Zeit für eine Abkühlung bei Spielen im Pfarrgarten in Hainhausen oder auf

dem Wald- und Wasserspielplatz in Obertshausen. Ein großer Dank gilt der Pfarrgemeinde Hainhausen/Weiskirchen sowie den Haahäuser Kerbschen für die Nutzung des Pfarrgartens und die Bereitstellung des Festzelts und der Garnituren. Die Ferienspiele im kommenden Jahr sind schon in Planung. Die Anmeldung startet voraussichtlich Ende des Jahres. Aktuelle Infos dazu unter www.muetterzentrum-rodgau.de.

(Foto: privat)

DanaMaria und Blue Onions beim Maximal Rodgau

Rodgau (RZ) Am 17./18. September stehen zwei Veranstaltungen des Maximal Rodgau an. Country mit DanaMaria am Samstag, 17. September, in der Eisenbahnstraße 13 um 20 Uhr (Einlass: 19 Uhr). Tickets kosten 18 Euro, Mitglieder zahlen 9 Euro.

Mit ihrem authentischen Texas-Slang in der Stimme und der Gitarre in der Hand verfolgt DanaMaria eine klare Vision: Eine zeitgemäße und eigene Version von Country. Die musikalische Umsetzung folgt dabei moderner als im Traditional-Country, wobei die Einflüsse von Popmusik klar erkennbar sind. Die



DanaMaria

junge Singer-Songwriterin lebt in Frankfurt, hat ihre musikalischen Wurzeln aber in Austin, Texas. Familiäre Verbindungen führen sie immer wieder in die texanische Hauptstadt, wo sie schon seit vielen Jahren in die

bunte Musikszene eintaucht. Am Sonntag, 18. September, um 18 Uhr (Einlass 17 Uhr) steht ein Open-Air mit den Blue Onions in der Hainburgstraße 60 an. Tickets kosten 22 Euro, für Mitglieder 15 Euro.

Die Blue Onions haben sich zu 100 Prozent dem Blues Brothers Kult verschrieben. Im Jahre 2007 haben sie ihre erste „Blues Brothers Tribute Show“ in ausverkauftem Hause im Rodgauer Maximal gegeben. Nun kommt die Band in elfköpfiger Formation mit ganz großer ActionShow zurück nach Rodgau auf die Open-Air-Bühne des Welttheaters neben der Feuerwehr Süd.



Skatmeister in Rodgau ermittelt

Rodgau (ah) Fünf Spieltage müssen die Skatspieler in der Hessischen Landesliga – Verband West hinter sich bringen, um zu wissen, wer der Beste ist. Während sich an den ersten vier Spieltagen an vier Spielorten jeweils vier Mannschaften treffen, wird der fünfte und letzte Spieltag mit allen 16 Mannschaften zusammen an einem Ort gespielt. Diesmal war der seit 22 Jahren bestehende Skatclub „

Grand Hand 2000 Rodgau“ der Gastgeber. Obwohl es für die Rodgauer Skatspieler an diesem Tag in seinem Spiellokal „Sportsbar Gudes“, dem Vereinslokal der SG Nieder-Roden, nicht sehr gut lief, konnten sie gelassen auf das Endergebnis warten, denn mit großen Abstand führten sie die Tabelle an und damit war der Aufstieg in die hessische Oberliga-Süd so gut wie sicher. Staffelleiter Gunter Hardt gratulierte den

Spielern und überreichte ihnen den Siegerpokal. Die erfolgreichen Spieler waren: Michael Krämer, Marco Eckel, Norbert Prenz, Peter Simon und Hermann Ehm. Zu der erfolgreichen Mannschaft gehört noch Wolfgang Laurer, der an diesem Tag „frei“ hatte. Jeden Dienstag ab 19.30 Uhr trifft man sich in der „Sportsbar Gudes“ zum Skatspiel und Gäste sind jederzeit willkommen.

Exkursion: Lebensraum Pilze

Rodgau (RZ) Der NABU Rodgau bietet in Kooperation mit Harald Sattler (Pilzsachverständiger der Deutschen Gesellschaft für Mykologie) im September folgende Veranstaltung an.

Am Sonntag, 18. September startet um 10 Uhr eine pilzkundliche Veranstaltung mit einer Exkursion an der Gännsbrüh in Dudenhofen. Zu Beginn der Veranstaltung gibt Harald Sattler einen Einblick in

das biologische Reich der Pilze. Anschließend wird in dem Wald rund um die Gännsbrüh nach Pilzen gesucht und diese gesammelt. Die gefundenen Pilze werden dann in einer gemeinsamen Fundbesprechung gesichtet, eingehend besprochen und die gesammelten Speisepilze schließlich zum Verzehr freigegeben. Diese Veranstaltung ist für Pilzfreunde und Naturinteressierte jeden Wis-sens-stands geeig-

net und kostenfrei. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Voranmeldung per Email an H.Sattler@fungiversum.de erforderlich. Bei starkem Regen kann die Außenveranstaltung an der Gännsbrüh kurzfristig abgesagt werden. Bitte sich Zweifel auf <https://fungiversum.de> schauen, hier wird bis spätestens zwei Stunden vor Beginn über eine eventuell notwendige Absage informiert.

stetter (Bau) SIEMENS AEG BOSCH Miele stetter (Bau)

stetter-lagerverkauf.de

Elektro-Hausgeräte

Willi Stetter e.K. • Inhaber Willi Stetter
Hauptsitz: Roßdorf • Hauptstr. 69 • Tel. 06071/7 43 00
Filiale Mömlingen • Obernburger Str. 13 • Tel. 06022/20 43 26

Einkauf leicht gemacht...

Sie nennen uns den besten Internetpreis für Ihr Wunschgerät - telefonisch oder per E-Mail.

Wir kontaktieren Sie, um diesen Preis zu bestätigen oder ggf. zu unterbieten sowie Weiteres (Abholung, Lieferung, Zahlungsweise, Termin etc.) zu klären.

Lieferfähigkeit vorbehalten. Wir bearbeiten nur realistische, seriöse Anfragen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

stetter (Bau) SIEMENS AEG BOSCH Miele stetter (Bau)

Noch Termine frei !!!

Wir führen aus:

- *PFLASTERARBEITEN
- *Plattenarbeiten
- *Kellerwandisolierungen
- *Hofsanierung
- *Erd-, Kanalarbeiten

% % % % % %

GAWE-BAU seit 1983
Auf der Beune 9, 64839 Münster
TEL. 06071 / 391991
www.gawe-strassenbau.de
500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685-409140, 5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de, Fa.

Kontakte

Gerda (67) BH DD 0174-51 77 291

90 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE • GITTER • TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

ICH ♥ MEINE
HÖRAKUSTIKERIN,
weil meine Ohren auch mitspielen

Schlafstörungen? Endlich erholt aufwachen

Schnell ein- und gut durchschlafen: für viele Menschen ein unerfüllter Traum. Laut aktuellem STADA Health Report leidet etwa jeder dritte Deutsche an schlechter Schlafqualität¹ – mit Folgen für die psychische und physische Gesundheit.²

Die besten Hilfsmittel für einen gesunden Schlaf: Ruhe und Routine.² Dazu zählen Entspannungsrituale und der Verzicht auf schwere Mahlzeiten vor dem Zubettgehen.²

Hoggar® Melatonin (rezeptfrei in Apotheken) kann bei einem geringen Melatoninspiegel, bei Schichtarbeit oder Jetlags Einschlafschwierigkeiten entgegenwirken.^{2,3} Dank des körpereigenen Botenstoffs Melatonin und Pflanzenextrakten wie Baldrian, Passionsblume und Melisse sorgt es für eine kürzere Einschlafzeit¹, wenn kurz vor dem Schlafengehen 1 mg Melatonin zugeführt wird. Bei akuten Schlafstörungen können auch Schlafmittel wie Hoggar® Night helfen. Kurz vor dem Schlafen eingenommen, ermöglichen sie ab der ersten Anwendung schnelles Ein- und Durchschlafen – ganz ohne Suchtpotenzial.³

Weitere Tipps, Ratgeber und Wissenswertes auf www.hoggar.de.

¹ STADA Health Report 2022. Online-Umfrage mit 30.013 Europäer:innen (18–99 J.; 2.000 Deutsche) im Zeitraum 3-4/21.
² https://webinar.apotheke-adhoc.de/webinar/volkkrankheitsschlafstoeuerung/letzter_aufruf; 19.08.22.
³ https://www.hoggar.de/schlafmittel/letzter_aufruf; 19.08.22.
Hoggar® Night 25 mg Doxylaminsuccinat Tabletten
Wirkstoff: Doxylaminsuccinat. Zur Kurzzeilbehandlung von Schlafstörungen. Hinweis: Nicht alle Schlafstörungen bedürfen einer medikamentösen Therapie. Oftmals sind sie Ausdruck körperlicher oder seelischer Erkrankungen und können durch andere Maßnahmen oder eine Therapie der Grunderkrankung beeinflusst werden. Deshalb sollte bei länger anhaltenden Schlafstörungen keine Dauerbehandlung mit Hoggar® Night erfolgen, sondern der behandelnde Arzt aufgesucht werden. Nicht ohne Befragen des Arztes über längere Zeit oder in höheren Dosierungen als angegeben einnehmen. Enthält Lactose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. STADA Consumer Health Deutschland GmbH, Stadastraße 2 – 18, 61118 Bad Vilbel Stand: September 2019

Nachwuchskräfte starten bei Netto

Netto Marken-Discount begrüßt bundesweit rund **2.300 Nachwuchskräfte** zum Ausbildungsstart. Im Rahmen der „Welcome Days“ erhalten die Netto-Nachwuchskräfte aller 20 Niederlassungen Informationen für einen Einstieg ins Berufsleben. 20 Ausbildungsberufe, zwei Abiturientenprogramme und acht duale Studiengänge sowie spannende Karrieremöglichkeiten warten auf die jungen Talente.

Auch in diesem Jahr setzt das Handelsunternehmen auf die individuelle und persönliche Begrüßung durch Vorgesetzte und Teams. Das „Ausbildungs-Starter-Paket“ mit Unterlagen zum Karrierebeginn rundet den ersten Arbeitstag ab.

Teamarbeit und eine professionelle Entwicklung stehen bei Netto ganz oben auf dem Ausbildungsplan. Erfahrene Kolleginnen und Kollegen, Schulungsleiterinnen und -leiter, Führungskräfte und Betriebsräte, begleiten die Azubis vom ersten Tag an. Für alle vertraulichen Informationen und Gedanken haben die Azubi-Ombudspersonen ein offenes Ohr. Engagierten, motivierten Auszubildenden mit sehr guten Leistungen und erfolgreich absolvierter Abschlussprüfung winkt eine Übernahme-garantie bei Netto in einer zukunftssicheren Branche. Und wer aufsteigen möchte, hat bei dem Lebensmittelhändler optimale Karriere-Chancen: Führungspositionen besetzt Netto bevorzugt mit Talenten aus den eigenen Reihen. Mit rund 81.800 Mitarbeitenden und über 5.480 Auszubildenden gehört Netto zu einem der größten Ausbildungsbetriebe im deutschen Einzelhandel.

Die Auszubildenden der Zentralverwaltung wurden in der Unternehmenszentrale in Ponholz begrüßt.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

Woche des Hörens 2022

Endlich wieder verständlich: Gespräche ohne Nachfragen, gemeinsame Hörerlebnisse, entspannender Musikgenuss, offene Ohren für Zwischentöne ... Das sind nur einige Vorteile, die zufriedene Nutzer an ihren Hörgeräten schätzen. Die hohe Beratungsqualität und die ausgereifte Technologie in der Hörakustik machen Hörsysteme zu perfekten Begleitern im Alltag hörgeminderter Menschen und sichern nachhaltig die Lebensqualität. Der erste Schritt zum guten Hören ist ein Hörtest bei einem Hörakustiker.

Zur „Woche des Hörens“ vom 19. – 24.09. bieten die Partnerakustiker der Fördergemeinschaft Gutes Hören bundesweit kostenlose Hörtests an. Und das Beste ist, Sie bekommen dafür ein Überraschungspaket – und erfahren vom Fachmann, wie gut Sie hören. Der qualifizierte Hörtest hilft, viele Probleme zu lösen, die durch Hör-minderungen entstehen können. Dazu zählen Konzentrationsschwierigkeiten, Stress und Burn-out-Gefühle. Diese Zusammenhänge sind vielen Menschen oft nicht bewusst, weil sie ihr persönliches Hörvermögen überschätzen.

Und noch etwas: Auch Angehörige und Freunde können zur Problemlösung beitragen. Häufig sind sie es, die zuerst bemerken, wenn jemand nicht mehr gut hört. Dann sollte es selbstverständlich sein, dass man darüber spricht und sich von einem Hörakustiker beraten lässt.

HÖRTEST MACHEN & ÜBERRASCHUNG SICHERN

FGH-Hörakustiker in Ihrer Nähe:
www.fgh-info.de

Fon: 0511 76 333 666
Mo – Fr 9.00 – 18.00 Uhr

WIR MACHEN HÖREN GUT
•• IHRE HÖRAKUSTIKER

Donnerstagswandern

JSK im Eppertshausener Wald unterwegs

Rodgau (RZ) Am 22. September findet eine weitere Wanderung der JSK-Wanderabteilung statt. Treffpunkt hierzu ist der Bahnhof Jügesheim. Um 8.15 Uhr geht es mit der Bahn über Ober-Roden nach Eppertshausen, dem Startpunkt der etwa 10 km langen Wanderung. Der Weg führt über leicht begehbarer Waldwege, vorbei an der Thomashütte, bis zum Aje See. An diesem idyllisch gelegenen ehemaligen Steinbruch, der jetzt als Anglersee genutzt wird, ist eine längere Pause vor-

Rodgau (RZ) Das Tourenangebot zum Mitradeln beim Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) Rodgau startet diese Woche am Dienstag, 20. September, um 18 Uhr mit der wöchentliche angebotenen Feierabendtour. Bis 22 Uhr werden rund 40 km geradelt und am Ende oder zwischendrin ist eine Einkehr. Kontakt: fat-team@adfc-rodgau.de.

Am Mittwoch, am Donnerstag, 22. September, wird um 19 Uhr die kürzere 25-km-Feierabendtour angeboten – ideal nicht nur für Neulinge und Zugezogene; Rückkehr gegen 21 Uhr. Weitere Infos bei Stefan Janke (Tel. 0160-4891350, Email stefan.janke@adfc-rodgau.de).

Bei den Feierabendtouren ist bitte an die notwendige Fahrradbeleuchtung zu denken.

Am Samstag, 24. September, locken die Odenwälder Kartoffelwochen ins Fischbachtal. Um

Qigong und Taiji

Weiskirchen (RZ) Neue Qigong und Taiji Kurse bei der Sportvereinigung in der ersten Oktoberwochen beginnen wieder wie bisher im Fitness- und Gesundheitsraum Qigong und Taiji Fächer Kurse.

Qigong
Montag 18.30 - 19.30 Uhr
Dienstag 8.15 - 09.15 Uhr, 9.45 - 10.45 Uhr, 18 - 19 Uhr
Donnerstag 17.30 - 18.30 Uhr, 18.45 - 19.45 Uhr
Das Angebot umfasst verschiedene Formen des Qigong. In den zertifizierten Kursen die von den Krankenkassen bezuschusst werden können liegt der Schwerpunkt im III. Quartal auf „den klassischen harmonischen Bewegungen“
Taiji Einzelfächer Form
Montag 17.15 - 18.15 Uhr
Näher Einzelheiten bei Helga Papendick-Apel papenapel@t-online.de oder oder unter: www.hpa-qigong.de

ADFC-Touren

10:30 Uhr startet die Gruppe mit Tourleiterin Barbara Stuwe (Tel. 06106-733750, Email b.stuwe@gmx.de) und wird nach ca. 75 km gegen 18 Uhr wieder zurück sein.

Am gleichen Tag geht es um 14 Uhr zu einer 50-km-Tour nach Wilhelmsbad. Gegen 17:30 Uhr wird man wieder zurück sein. Weitere Infos bei Stefan Janke (Tel. 0160-4891350, Email stefan.janke@adfc-rodgau.de)

Am Sonntag, den 25. September, geht es mit Tourleiter Peter Voss (Tel. 06106-75144, Email hanneundpetervoss@t-online.de) über die Rückersbacher Schlucht zu den

Dörsthöfen. Anmeldungen für diese flotte 75 km-Runde sind bis 22. September beim Tourleiter möglich.

Am gleichen Tag steht „Lust auf Mountainbiken“, auf dem Programm, einer Einstiegstour für Umsteiger von Renn- oder Trekkingrad. Abfahrt ist um 10 Uhr, gegen 17 Uhr wird man nach ca. 60 km und ca. 600 Höhenmetern zurück sein. Unterwegs ist auch eine Einkehr vorgesehen. Weitere Infos bei Hermann Gehrke (Tel. 06106-14086, Email hermann.gehrke@adfc-rodgau.de).

Am gleichen Tag geht es um 14 Uhr zu einer 50-km-Tour nach

Schaafheim. Gegen 17:30 Uhr wird man wieder zurück sein. Weitere Infos bei Stefan Janke (Tel. 0160-4891350, Email stefan.janke@adfc-rodgau.de)

Alle ADFC-Touren werden von ehrenamtlichen Tourenleitungen geführt. Die Teilnahme ist nicht an eine Mitgliedschaft im ADFC gebunden. Abgefahren wird generell am Rathaus in Jügesheim vom Hermann-Sahm-Platz.

Weitere Informationen über den ADFC Rodgau stehen auch im Internet unter www.adfc-rodgau.de bereit. Hier gibt es auch weitere Details zu den angebotenen Touren.



Handballcamp ein voller Erfolg

Rodgau (RZ) In der letzten Woche der Sommerferien war es wieder soweit. Zum dritten Mal in Folge fand das Handballcamp der JSJ Hainhausen/Obertshausen/Heusenstamm statt. Durch den hohen Zulauf an begeisterten Kindern in den letzten beiden Jahren, entschieden sich die Organisatoren in diesem Jahr zwei Camps zeitgleich auszurichten. So fand ein Camp für die größeren Sportler (D und C-Jugend) ab Dienstag, für vier Tage, in der Sporthalle Hainhausen statt. Am Mittwoch starteten dann die Jüngeren (F- und E-Jugend) in ihr dreitägiges

Camp in der Sporthalle Obertshausen. Insgesamt nahmen 64 Kinder an den beiden Veranstaltungen teil. Das Camp in Hainhausen wurde durch die Trainer von „handball-camp.de“ durchgeführt und von unseren Vereinstrainern begleitet. „Handball-camp.de“ ist der Partner der Jugendförderung des THW Kiel. Sowohl im Kieler Leistungszentrum als auch deutschlandweit veranstaltet „handball-camp.de“ regelmäßig Trainingscamps für Kinder und Jugendliche.

Jeder Tag stand unter einem neuen Motto; wie zum Beispiel „Tag der Schützen“ wo es um

den Torwurf und die richtige Haltung ging oder dem „Tag der Täuschung“ wo es um die Körpertäuschung und das 1 gegen 1 Spiel ging. Abgerundet wurde das Ganze mit koordinativen Übungen, Teamspielen und ganz viel gemeinsamen Spaß.

Es wurde viel Wert auf die technischen Grundlagen, wie Fangen, Werfen und Prellen gelegt. Aber auch die Koordination und das Handballspiel kamen nicht zu kurz. Die jungen Handballer und Handballerinnen waren jeden Abend müde, glücklich und freuten sich immer auf den nächsten Tag.

Wir sind telefonisch für Sie da und beraten Sie gerne!
Rufen Sie uns an unter 0 61 06/2 69 97-0
Verschiedene Vorlagen finden Sie auch auf unserer Homepage unter
www.heimat-zeitungen.de/familienanzeigen

SPORT

Neue Inliner-Kurse beim JSK

Jügesheim (RZ) Bei den Inliner-Kursen lernen die Kids in fünf Einheiten, wie man sich bei einem Sturz abfängt, die Kurven perfekt nimmt, schnell läuft und sicher bremst. Sogar kleine Kunststückchen auf den Rollen werden gelernt.

Die Schutzausrüstung bestehend aus Helm, Knie-, Hand- und Ellbogenschützern, ist mitzubringen und zwingend erforderlich! Engagierte Trainer sorgen ab Mittwoch, 21. September, von 17 bis 18 Uhr wieder für tolle Stimmung und großen Fahrspaß. Anmeldungen über die Geschäftsstelle: Tel. 645130, E-Mail: info@jskrodgau.de.



Handballcamp ein voller Erfolg

Rodgau (RZ) In der letzten Woche der Sommerferien war es wieder soweit. Zum dritten Mal in Folge fand das Handballcamp der JSG Hainhausen/Obertshausen/Heusenstamm statt. Durch den hohen Zulauf an begeisterten Kindern in den letzten beiden Jahren, entschieden sich die Organisatoren in diesem Jahr zwei Camps zeitgleich auszurichten. So fand ein Camp für die größeren Sportler (D und C-Jugend) ab Dienstag, für vier Tage, in der Sporthalle Hainhausen statt. Am Mittwoch starteten dann die Jüngeren (F- und E-Jugend) in ihr dreitägiges

Camp in der Sporthalle Obertshausen. Insgesamt nahmen 64 Kinder an den beiden Veranstaltungen teil. Das Camp in Hainhausen wurde durch die Trainer von „handball-camp.de“ durchgeführt und von unseren Vereinstrainern begleitet. „Handball-camp.de“ ist der Partner der Jugendförderung des THW Kiel. Sowohl im Kieler Leistungszentrum als auch deutschlandweit veranstaltet „handball-camp.de“ regelmäßige Trainingscamps für Kinder und Jugendliche.

Jeder Tag stand unter einem neuen Motto; wie zum Beispiel „Tag der Schützen“ wo es um

den Torwurf und die richtige Haltung ging oder dem „Tag der Täuschung“ wo es um die Körpertäuschung und das 1 gegen 1 Spiel ging. Abgerundet wurde das Ganze mit koordinativen Übungen, Teamspielen und ganz viel gemeinsamen Spaß.

Es wurde viel Wert auf die technischen Grundlagen, wie Fangen, Werfen und Prellen gelegt. Aber auch die Koordination und das Handballspiel kamen nicht zu kurz. Die jungen Handballer und Handballerinnen waren jeden Abend müde, glücklich und freuten sich immer auf den nächsten Tag.

Bronze für RLT-Läufer bei der 100km-Weltmeisterschaft

Rodgau (RZ) „Feel the Power of Ultrarunning!“ Mit diesem Slogan warben die Ausrichter IAU (International Association of Ultrarunners) und die WMA (World Masters Athletics) für die 31. Weltmeisterschaften im 100 Kilometer-Lauf, die am 27. August in Bernau bei Berlin ausgetragen wurden. Angetreten waren 330 Athleten aus 45 Nationen, unter ihnen auch Hartmut Wirth vom RLT Rodgau, der in der Altersklasse M70 im Deutschland-Trikot an den Start ging.

Die gelaufenen 100 Kilometer verteilten sich auf eine Einführungsrunde von 2,5 Kilometer und weitere 13 Runden von je 7,5 Kilometer. Der Start- und Zielbereich befand sich direkt im Gelände des Weltkulturerbe Bauhaus Bernau. Beim Start um 6:30 Uhr herrschten ideale 16 Grad, der angekündigte Gewitterregen blieb glücklicherweise während des gesamten Rennens aus.

Favoriten in der Altersklasse M70 waren neben dem Deutschen Hans-Dieter Jancker der Franzose Paul Aillery und die Spanier Frances und Navarro. Vom Start weg übernahm Jancker die Spitze vor dem Vorjahreszweiten



Hartmut Wirth (Foto: privat)

Aillery und den beiden Spaniern, Wirth folgte zunächst auf Platz 5. Bei Durchlauf Kilometer 35 hörte Wirth zum ersten Mal vom Streckensprecher, dass er auf Platz 3 lag. Die beiden Spanier waren schon ausgeschieden. Mit konstanten Rundenzeiten gelang es Hartmut Wirth, den Abstand zu dem hinter ihm liegenden Irwan Harianto zu vergrößern und diesen bei Kilometer 85 zu überrunden. Der dritte Platz greifbar nahe – mit dieser Motivation zog Wirth die letzten 15 Kilometer durch und erreichte in 11:26:48 glücklich das Ziel. Diese Zeit entspricht einem Kilometerschnitt von 6:51 Minuten, damit war er 33 Minuten schneller als beim Gewinn der Deutschen Meisterschaft im Jahr 2019.

www.rheinmainverlag.de

Ihre
Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Fit mit der TGN

Nach den Sommerferien sind auch wieder alle Fitnesskurse der Turngemeinde Nieder-Roden gestartet. Auch in der kalten Jahreszeit sollte man sportlich aktiv bleiben, denn wenn wir uns bewegen, schüttet der Körper Glückshormone aus. Wer auch in der dunkleren Jahreszeit regelmäßig Sport macht, tut Gesundheit und Stimmung viel Gutes. Um fit durch Herbst und Winter zu kommen, besteht die Möglichkeit, aus dem vielfältigen Angebot der Turngemeinde sein persönliches Trainingsprogramm zusammenzustellen.

Für Mitglieder steht folgendes zur Auswahl:

Montags: Männerymnastik (Best Ager), 20.00 - 22.00 Uhr, Sporthalle Wiesbadener Straße,

sportliche Leitung: Katharina Wegner

Dienstags: Step-Aerobic, 8.30 - 9.30 Uhr, Bürgerhaus NR (kleiner Saal), sportliche Leitung: Andrea Walter; Body-Mix, 9.30 - 10.30 Uhr, Bürgerhaus NR (kleiner Saal) sportliche Leitung: Andrea Walter

Mittwochs: B-B-P (Bauch-Beine-Po), 18.30 - 19.30 Uhr, Gartenstadtschule, sportliche Leitung: Heidi Göritz; Fit & Fun, 19.30 - 20.30 Uhr, Gartenstadtschule, sportliche Leitung: Heidi Göritz

Donnerstags: Piloxing, 19:45 - 20:45 Uhr, Vereinsheim am Breitwiesenring, sportliche Leitung: Corinna Schindler

Freitags: Gymnastik (Best Ager), 9.45 - 10.45 Uhr, Vereinsheim am Breitwiesenring, sportliche

Leitung: Hedi Schmidtke, Stuhlgymnastik (Best Ager), 11 - 12 Uhr, Vereinsheim am Breitwiesenring, sportliche Leitung: Hedi Schmidtke Ergänzt wird das Programm durch Mitgliederoffene Kurse. Dafür zahlen Mitglieder einen Zusatzbeitrag von 19,90 Euro und Nichtmitglieder 64 Euro im Quartal. Hier werden diese Trainingseinheiten angeboten: Montags:

Zumba, 20.15 - 21.15 Uhr, Vereinsheim am Breitwiesenring, sportliche Leitung: Ana Bandeira Pohl; Yoga, 16.30 - 17.30 Uhr, Vereinsheim am Breitwiesenring, sportliche Leitung: Inge Weiland

Dienstags: Yoga, 9.15 - 10.15 Uhr, Vereinsheim am Breitwiesenring, sportliche Leitung:

Anja Bellet, Yoga, 10.30 - 11.30 Uhr, Vereinsheim am Breitwiesenring, sportliche Leitung: Anja Bellet Mittwochs:

Body-Fit, 18 - 19 Uhr, Vereinsheim am Breitwiesenring, sportliche Leitung: Sabrina Lautenschläger; Pilates, 19- 20 Uhr, Vereinsheim am Breitwiesenring, sportliche Leitung: Sabrina Lautenschläger

Natürlich ist ein Schnupperbesuch bei allen Angeboten jederzeit möglich. Alle Angebote sind auch auf der Homepage der Turngemeinde unter www.tgniederroden.de zu finden.

Bei Interesse oder Nachfragen gerne bei den Mitgliedern des Abteilungsleitungsteams melden oder bei Antje Settel unter 0160-91809382.

Gesundheitssport

Neuer Kurs bei der SG Hainhausen

Rodgau (RZ) Der lizenzierte Trainer Frank Thies hat neben seiner A-Lizenz im Leistungssport auch B-Lizenzen im Bereich Präventionssport, Gesundheitssport und Rehabilitation.

Am Mittwoch, 28. September, startet der neue Kurs, wöchentlich von 17.30 bis 18.30 Uhr. Die Kurse finden im Saal des Vereinsheim, Am Sportfeld 21 Rodgau/Hainhausen statt. Die Teilnahme für Vereinsmitglieder ist kostenfrei, für Nichtmitglieder entstehen Kosten von 35,- € (bis einschl. 09.11.2022). Die Anzahl der Gruppe ist beschränkt, es erfolgt eine Be-

rücksichtigung nach der Reihenfolge der Anmeldung.

Anmeldung bitte über: Rehasport@sghainhausen.de Mitzubringen sind neben Hallenschuhen bitte auch eine Gymnastikmatte und ein Handtuch zum unterlegen. Übungen zur Stärkung des Schulter-Nackengebieres Training für den ganzen Körper. Förderung einer aufrechten und gesunden Körperhaltung, mit und ohne

Kleingeräte, Stärkung der Nacken- und Rumpfmuskulatur und Entspannungsübungen, einfach ideal für alle mit überwiegender Bürotätigkeit.

Wie Medizin und Psychoonkologie sich ergänzen

Vortrag in der Asklepios Klinik Langen zum Thema „Brustkrebs bewältigen“



Dr. Ghanaati. (Fotos: Asklepios)

Mi., 21.09.2022, 17.00 Uhr Brustkrebs bewältigen – Wie Medizin und Psychoonkologie sich ergänzen

Referenten: Dr. med. E. Krapfl, Chefarzt der Klinik für Gynäkologie & Geburtshilfe, Leiter des Brustzentrums; Dr. Zahra Ghanaati, Psychoonkologin Ort: Asklepios Klinik Langen, Konferenzraum im Bistro-Restaurant

Schon wenn der Verdacht einer Krebserkrankung im Raum steht, ist dies für die betroffene Person und die Angehörigen eine starke Belastung. Ist die Diagnose Brustkrebs gesichert,

löst das durchaus bei vielen Patientinnen schockähnliche Zustände aus. Dabei stehen gerade in dieser Zeit viele Entscheidungen an. Was raten die Ärzte? Ist eine medikamentöse Therapie sinnvoll, oder sollte operiert bzw. eine Strahlentherapie in Betracht gezogen werden? Natürlich wird die Patientin von den behandelnden Ärzten in die Therapieplanung mit einbezogen und muss gleichzeitig ihren Alltag entsprechend planen und umorganisieren. Verständlicherweise kann es zu starken psychischen Belastungssymptomen kommen, die die Patientin zusätzlich verunsichern können.

Doch sind diese oftmals eine normale, gesunde Reaktion auf dieses kritische Lebensereignis. Stimmt eine Patientin der psychoonkologischen Begleitung in der Asklepios Klinik zu, wird die Psychoonkologin von den behandelnden Ärzten sehr eng in die Behandlung eingebunden. So kann sie den Patientinnen Unterstützung im Umgang mit Ängsten, bei Entscheidungsprozessen bezüglich der Therapien, bei Fragen zur Alltagsbewältigung und beim Umgang mit der Erkrankung in Partnerschaft, Familie und Beruf bieten. In ihrem Vortrag erklären die Referenten wie diese Zusammenarbeit zwischen

Patientin, behandelnden Arzt und Psychoonkologin genau funktioniert.

Anmeldung & Informationen Tel.: 06103 / 9 12 - 6 15 07

si.braun@asklepios.com Der Vortrag findet im Rahmen der Reihe „Patientenakademie Langen“ statt, in der die leitenden Ärzte der Asklepios Klinik Langen medizinische Themen für Interessierte, Laien und Patienten vorstellen. Er ist für ca. 45 Min. konzipiert, so dass im Anschluss ausreichend Zeit für individuelle Fragen aus dem Publikum und eine rege Diskussion bleibt. Eine Anmeldung ist erforderlich. Die Veranstaltung findet unter Beach-

tung der 2G+ Regelung statt.



Chefarzt Dr. Krapfl.